

Berlin W. 8 ♦ **Carl Heymanns Verlag** ♦ Mauerstraße 43/44

- Nr. 8: Altersrente und Waisenrente in der Invalidenversicherung (257). Preis 0.20 M.
- Nr. 9: Feststellung von Kriegsschäden im Reichsgebiete (275). Preis 0.30 M.
- Nr.10: Änderung des Gesetzes über den Absatz von Kalisalzen (266). Preis 0.10 M.
- Nr.11: Änderung des Vereinsgesetzes vom 19. April 1908 (276). Preis 0.20 M.
- Nr.12: Entwurf einer dritten Ergänzung des Besoldungsgesetzes (333). Preis 0.30 M.
- Zusammenstellung der Anordnungen d. Bundesrats betr. wirtschaftliche Maßnahmen
- | | |
|--------------------|---------------|
| 12. Nachtrag (220) | Preis 1.40 M. |
| dto. 13. " (256) | Preis 0.60 M. |
| dto. 14. " (283) | Preis 1.60 M. |
| dto. 15. " (335) | Preis 0.60 M. |
- Denkschrift über wirtschaftliche Maßnahmen aus Anlaß des Krieges 8. Nachtrag (225). Preis 1.80 M.

- Nr. 2: Beratung aller das Wohnungswesen betr. Anträge und Petitionen. Preis 0.40 M.
- Nr. 3: Erhöhung der Tabakabgaben (318). Preis 0.30 M.
- Nr. 4: Erhöhung der Post- und Telegraphengebühren (316). Preis 0.30 M.
- Nr. 5: Frachtturkudenstempelgesetz (317) Preis 0.20 M.
- Nr. 6: Änderung des Gesetzes über den Absatz von Kalisalzen (319). Preis 0.30 M.
- Nr. 7: Quittungstempelgesetz (321). Preis 0.50 M.
- Nr. 8: Kriegssteuergesetz (320). Preis 2.00 M.
- Nr. 9: Altersrente und Waisenrente in der Invalidenversicherung (347) Preis 0.30 M.
- Nr.10: Änderung des Vereinsgesetzes vom 19. April 1908 (351). Preis 0.30 M.
- Nr.11: Kapitalabfindungsgesetz (305). Preis 0.70 M.
- Nr.12: Feststellung von Kriegsschäden im Reichsgebiete (384). Preis 0.60 M.

Neue Reichstagskommissionsberichte (nur bar):
 1916 Nr. 1: Die Frage des Unterseebootkrieges (255) Preis 0.20 M.

Nautisches Jahrbuch oder Ephemeriden und Tafeln für das Jahr 1918 zur Bestimmung der Zeit, Länge und Breite zur See nach astronomischen Beobachtungen. Herausgegeben vom Reichsamt des Innern unter Leitung von Dr. C. Schrader, Geh. Regierungsrat und Reichsinspektor für die Seeschiffer- und Seesteuermanns-Prüfungen. 67. Jahrgang, 1916. Preis 1.60 M.

Verlag H. Wagner & E. Debes, Leipzig.

Z Wir empfehlen zu fortgesetzt tätiger Verwendung:

E. DEBES' KRIEGSKARTEN

in mehrfarbigem Druck mit Geländedarstellung

Handlich gefalzt.

- Westlicher Kriegsschauplatz**, 1:1,000 000 mit Festungsplänen Verdun, Reims, Toul—Nancy, Epinal, Besançon, Belfort und ihren weiteren Umgebungen in 1:200 000. Format 60×92 cm. M 1.— ord., 60 s no. bar.
- Östlicher Kriegsschauplatz** (westl. Russland), Balkanhalbinsel und Vorderasien, 1:2,750 000. Format 66×85 cm. 1.— M ord., 60 s no. bar.
- Italienisch-österreichisches Grenzgebiet**, 1:1,000 000, mit Nebenkarte des Küstengebietes des Adriatischen Meeres, 1:2,750 000. Format 86×45 cm. 80 s ord., 50 s no. bar.
- Krieg im Orient**, 4 Haupt- und 6 Nebenkarten. (1. Balkanhalbinsel, 1:2,750 000, mit 2 Nebenkarten: Konstantinopel, Übersicht des Schwarzen Meeres; 2. Westasien bis Britisch-Indien, 1:10 000 000, mit 2 Nebenkarten: Ägypten bis Assuan, Unter-Ägypten; 3. Die Marschlinien von Syrien nach Ägypten, 1:1,400 000, mit 2 Nebenkarten: Suezkanal, Hafen und Stadt Suez; 4. Das Türkische Reich, 1:3,500 000.) 2 Blatt im Format von 84×45 und 84×54 cm. In Umschlag M 1.— ord., 60 s no. bar.
- Türkisch-Ägyptischer Kriegsschauplatz**. Doppelblatt im Format 90×66 cm. (1. Kleinasien, 1:3,500 000, mit 2 Nebenkarten: Anmarschlinien von Syrien nach Ägypten, 1:1,400 000. Türkisch-Persisches Grenzgebiet, 1:10,000 000. 2. Unter-Aegypten mit dem Suezkanal, 1:500 000.) In Umschlag M 1.— ord., 60 s no. bar.

Von 10 Exemplaren an mit 50%, von 100 Exemplaren an mit 60%.

Einzelne von grösseren Bezügen liegen gebliebene Exemplare nehmen wir gern gegen bar wieder zurück.

Verlegern von Kriegsliteratur stellen wir die Platten unserer Kriegskarten ganz oder ausschnittweise für kartographische Beilagen ohne besondere Vergütung zur Verfügung, sobald der Auflagedruck solcher Beilagen durch unsere Geographische Anstalt besorgt wird. Wir bitten, sich gegebenenfalls wegen der Druckherstellungspreise mit uns in Verbindung zu setzen.

Leipzig, 5. Juli 1916.

H. Wagner & E. Debes
 Geogr. Anstalt.